

## **Adolf Luther** *Ein gläsernes Lebenswerk*

**KÜNSTLER, 1912–1990**

Der Uerdinger Adolf Luther gehörte zu den führenden Vertretern der konzeptuellen Lichtkunst der Nachkriegsavantgarde. Neben seinen einstigen Wohn- und Arbeitsräumen auf der Viktoriastraße, der heutigen Adolf Luther Stiftung, befinden sich seine Werke in verschiedenen Museen, öffentlichen und privaten Sammlungen. Krefelderinnen und Krefelder kennen insbesondere die „Linsen-Allee“, die die Grünfläche auf dem Ostwall ziert.



Foto: Stadt Krefeld

## **Heinrich Band** *Der Erfinder des Bandoneons*

**INSTRUMENTENBAUER, 1821–1860**

Schon mal vom Bandoneon gehört? Richtig, das ist dieses typische Tango-Instrument. Entwickelt wurde es vom Krefelder Instrumentenbauer Heinrich Band. Als Instrumentenhändler verkaufte Band neben allen seinerzeit herkömmlichen Instrumenten auch die deutsche Konzertina, aus der er 1845 das nach ihm selbst benannte Bandonion entwickelte. Dieses konnte sich in Europa jedoch nicht gegen das Akkordeon durchsetzen. Stattdessen wurde es als „Bandoneón“ bestimmend für den charakteristischen Klang des argentinischen Tangos – jedoch erst nach Heinrich Bands Lebzeiten.

## **Will Cassel** *Der mit den Gartenzwergen*

**KÜNSTLER**

Will Cassel lebt seit 1934 in Krefeld und gehört zu den Ehemaligen der Werkkunstschule. Seit den späten 60ern gehört der Gartenzweig fest zum künstlerischen Œuvre des Malers, Zeichners und Objekt-Performance-Künstlers, der als Abstraktion für das Sein in verschiedenen Formen auftaucht. Im Rahmen künstlerischer Aktionen gegen Umwelterstörung und Machtpolitik platzierte er Gipszwerge auf öffentlichen Plätzen deutscher Städte – auch in Krefeld. Die Stadt Krefeld zeichnete Will Cassel mit dem Stadtsiegel aus.

## **Christian Ehrhoff** *Comeback des „Iceman“*

**EISHOCKEYSPIELER**

Der Verteidiger Christian Ehrhoff gehört zu den bekanntesten Krefelder Sportlern der neuen Generation. Mit 862 NHL-, über 300 DEL- sowie 118 Länderspielen für die deutsche Nationalmannschaft gehört der 40-Jährige seit 2022 zur deutschen Eishockey Hall of Fame. Er spielte für die San Jose Sharks, die Vancouver Canucks, die Buffalo Sabres, die Pittsburgh Penguins, die Los Angeles Kings, die Chicago Blackhawks und die Kölner Haie. Angefangen hat seine Karriere jedoch bei den Krefeld Pinguinen – und dort, so wurde kürzlich bekannt gegeben, soll sie nun auch enden. Ehrhoff kehrt als Verteidiger zurück aufs Eis.



Foto: Simon Erath